

Tätigkeitsbericht des Vorstands Geschäftsjahr 2024/25

Auch im Geschäftsjahr 2024/25 (9/2024 bis 8/2025) kann der Verein der Ehemaligen des Ostendorf-Gymnasiums Lippstadt („Ostendörfler e.V.“) wieder auf ein recht ereignisreiches Jahr zurückblicken.

Anfang November 2024 wurde vom Vorstand des Ehemaligenvereins das Jahreshft 2023/24 an die Vereinsmitglieder sowie die Schülerinnen und Schüler der Abiturientia 2024 verschickt. Ein herzlicher Dank gebührt der Redakteurin Janina Kortmann. Wegen der in den Jahren 2022 und 2023 stark gestiegenen Printkosten erschien die Ausgabe 2023/24 in einem schlankeren Format mit knapp 50 Seiten bei unveränderter Qualität. Die Photos traten bei den Kurzberichten mehr in den Vordergrund als bisher. In etlichen Fällen ließen sich der vollständige Bericht bzw. weitere längere Beiträge mithilfe eines QR-Codes auf der Homepage des Ostendorf-Gymnasiums bzw. des Ehemaligenvereins problemlos nachlesen, so dass jede Leserin und jeder Leser den Schwerpunkt selbst bestimmen konnte.

Die Mitgliederversammlung 2024 fand am 30. November 2024 statt. Das Protokoll kann auf der Homepage „ostendorf-gymnasium.de/vereine/ostendoerfler-unser-ehemaligenverein“ eingesehen werden. Bei den Wahlen wurden Werner Schnelle (Vorsitzender), Edith Schulte-Fülling (stellvertretende Vorsitzende) und Udo Wallmeier (Kassenwart) in ihrem jeweiligen Amt genauso bestätigt wie alle bisherigen Mitglieder des Beirats. Ein neuer Schriftführer für den 2022 nach 20 Jahren ausgeschiedenen Michael Morkramer konnte leider immer noch nicht gefunden werden.

Am 21.12.2024, dem Samstag vor Weihnachten 2024, waren 8 Mannschaften zu dem inzwischen schon traditionellen Weihnachts-Fußballturnier des Ehemaligenvereins gekommen, um den großen Wanderpokal zu erringen. Marc Ernst hatte als Planer, Organisator, Schiedsrichter und Aktiver alle Hände voll zu tun, meisterte diese Aufgabe aber wieder mit Bravour. Das Team „Lokomotive Pekingreis“ vom Abiturjahrgang 2017 konnte schließlich als Sieger den Wanderpokal entgegennehmen.

Mit Unterstützung des Ehemaligenvereins gab es auch im Frühjahr 2025 wieder neue „Lerninseln“ im Ostendorf-Gebäude. „Modernes Design und eine angenehme Atmosphäre – das bieten die fünf Lerninseln, die kürzlich an verschiedenen Standorten im Ostendorf-Gymnasium aufgestellt wurden. Ausgestattet mit miteinander verbundenen Bänken und Tischen in Holzoptik schaffen sie aus Sicht der Schule optimale Bedingungen für Gruppenarbeiten, eigenständiges Lernen in Freistunden, Hausaufgaben oder Projektarbeit.“ So nachzulesen im Patriot vom 11. Juni 2025.

Zum zweiten Male nach der Coronazeit kamen auf Einladung des Ehemaligenvereins und der Schulleitung am 15. Mai 2025 wieder ehemalige Lehrkräfte des Ostendorf-Gymnasiums zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zusammen. Herr Schnelle und Frau Lütkehellweg gaben einen kurzen Überblick über die Aktivitäten des Ehemaligenvereins bzw. über die schulische Entwicklung im vergangenen Jahr. Erst nach über zwei Stunden ging man wieder auseinander mit dem Wunsch, sich in einem Jahr wieder zu treffen.

Ein besonderes Anliegen war und ist die Unterstützung von ehemaligen Abiturjahrgängen bei ihren (Abiturienten-)Treffen z.B. durch organisatorische Hilfe und Schulführungen. In 2024 und 2025 gab es die folgenden Treffen:

28. September 2024: Abi 1978 (46 Jahre, mit Schulführung)

19. Oktober 2024: Abi 1999 (25 Jahre, mit Schulführung)

24. Mai 2025: Abi 2005 (20 Jahre, mit Schulführung)

Noch geplant sind die Treffen am

13. September 2025: Abi 1995 (30 Jahre, ohne Schulführung)

20. September 2025: Abi 1990 (35 Jahre, ohne Schulführung)

Im Rahmen der Abiturentlassungsfeier am 28. Juni 2025 verlieh der Ehemaligenverein durch Marc Ernst den mit 300 EUR dotierten „Herrmann-Müller-Preis“ an Tim Huchtkeper für seine besonderen Leistungen in den von ihm belegten MINT-Fächern Mathematik, Informatik und Physik in der Qualifikationsphase sowie im Abitur 2025.

Für die am 25. April bzw. 27. Juni 2025 verstorbenen ehemaligen Fachlehrer Heinz Josef Lütticke und Gerd Rellecke ließ der Ehemaligenverein jeweils einen Nachruf im Patriot abdrucken.

Wie schon in den vergangenen Jahren wurde unser Kassenwart Udo Wallmeier mit zusätzlichen Aufgaben konfrontiert. Ihm oblag es, den finanziellen Transfer bei der Übermittagsbetreuung zu organisieren. Dafür gebührt ihm besonderer Dank.

Seit Anfang August 2022 ruht die Ostendorf-Büste dank der Bemühungen von Michael Morkramer nach einer Restaurierung wieder auf dem alten Sockel, jetzt aber im Foyer des Gymnasiums. Bei den Abiturentreffen bot dieses Denkmal auch in 2024 und 2025 einen beliebten Hintergrund für die Gruppenaufnahmen.

Vorstand und Beirat der Ostendörfler besprachen im Geschäftsjahr 2024/25 ihre Vorhaben und Ziele in den Vorstandssitzungen am 25. September 2024 sowie am 12. März und 9. Juli 2025.

In Absprache mit der Schulleitung des Ostendorf-Gymnasiums wurde das Schulfest anlässlich der 175-Jahr-Feier des Ostendorf-Gymnasiums auf Samstag, den 13. Juni 2026, gelegt. Die Abendveranstaltung soll zusammen mit dem großen Ehemaligentreffen in den Räumlichkeiten des Hülshoff stattfinden.

Mit der vor über vier Jahren wieder aktivierten E-Mail-Adresse ostendoerfler@ostendorf-gymnasium.de besteht weiterhin die Gelegenheit, sich mit Fragen und Wünschen direkt an den Vorstand des Ehemaligenvereins zu wenden.

09.09.2025 / Werner Schnelle